



Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

3 Jahre lang gibt es „KONTAKTE“, kleine Blätter Papier, vollgeschrieben mit Berichten und Ereignissen aus Hl. Kreuz. 3 Jahre versucht „KONTAKTE“ Kontakte zu knüpfen. Ob es gelungen ist.

Hier ein Querschnitt durch 3 Jahre „KONTAKTE“, ein kleiner Spiegel unserer Pfarrgemeinde.

Ausgabe 1 September 1977: KONTAKTE soll KONTAKTE schaffen!

Eine gute Gemeindegemeinschaft braucht einen guten Kontakt aller Gemeindeglieder untereinander. Voraussetzung dafür ist, daß „man weiß, was los ist.“

Ausgabe 12, 26. November 1977:

Wer kam, erlebte Gemeinde. Etwa 250 Personen hatte der neue Pfarrer eingeladen. Mitarbeiter aus den verschiedensten Aufgabenbereichen der Gemeinde. „Daß so viele etwas in der Gemeinde tun, hätte ich nicht geglaubt“, sagte einer der letzten Gäste lange nach Mitternacht.

Ausgabe 26, 15. April 1978:

Die Fahrt der Kreuzbergspatzen zum Allwetterzoo. Am 29. 3. 1978 fuhren wir um 9.30 Uhr mit starker Besetzung nach Münster. Dort angekommen, durchstreiften wir in kleinen Gruppen den Allwetterzoo. Das Wetter war gut und es machte allen viel Freude.

Ausgabe 34, 2. September 1978:

Wir fragten die KAB. Die KAB gab in den Kreuzberganlagen ein Sommerfest für die Gemeinden Hl. Kreuz und St. Paul. Warum tat sie das? „Erfahrungen anderer KAB-Vereine mit ähnlichen Festen sind sehr positiv. Vor allem bieten Feste dieser Art ausgezeichnete Möglichkeiten, miteinander ein Gespräch zu führen. Es sollte auch eine Werbung für die KAB sein.“

Ausgabe 35, 16. September 1978:

„Moses“ unser Pfarrhauskater (+) wurde vorgestellt. Erschrecken Sie bitte nicht, wenn ich bei Ihrem Besuch aus reinem menschlichen (pardon tierischem) Interesse auf Ihre Schulter springe. Ich lege viel Wert auf eine Aussprache von Angesicht zu Angesicht.



Die ersten Fundamente des Sozial-Centrus Thondi in Südindien. Das Samenkorn der Kolpingfamilie Hl. Kreuz geht auf!

Ausgabe 40, 25. November 1978:

Bibelwoche! Für alle, die es noch nicht gemerkt haben sollten, in der letzten Woche fand in unserer Gemeinde die alljährliche ökumenische Bibelwoche statt. Der Erfolg war im wahrsten Sinne des Wortes umwerfend. Am Montag fing es doch recht verheißungsvoll an, das immerhin, außer dem Referenten, 6 Gläubige anwesend waren - 0,1 %.

Ausgabe 44, 6. Januar 1979:

Am 17. 12. 1978 fand die Jahresversammlung der Vinzenzbrüder statt. 12 Mitglieder sind aktiv tätig.

Ausgabe 47, 17. Februar 1979:

25 Jahre LAPABO. Zur Karnevalszeit tritt die Lach-Parade-Bokelt-Ost wieder in den Vordergrund des Gemeindelebens.

Ausgabe 49, 17. März 1979:

Einladung zur Krankensalbung. Alle kranken und älteren Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen zum Empfang der Krankensalbung am 25. März um 15.00 Uhr in unserer Kirche. Einladung zum Spenden. Wenn Sie etwas Gutes tun wollen: AKTION THONDI (Brunnen in der Kirche).

Ausgabe 56, 11. August 1979:

Am 14. August macht die Frauengemeinschaft einen Ausflug. Die Fahrt geht zum Safaripark Stukenbrock, zu den Externsteinen.

Ausgabe 57, 25. August 1979:

Fußballturnier der Meißdienergruppen. 1. Herz-Jesu, 2. Ss. Ewaldi, 3. Liebfrauen, 4. Laurentius, 5. St. Georg, 6. Hl. Kreuz. Anmerkung Kontakte: „Heilig Kreuz allen voran!“

Ausgabe 58, 8. September 1979:

Am vergangenen Wochenende war der Erzbischof von Madurai Dr. Justin Di raviam in unserer Gemeinde zu Gast.

Ausgabe 60, 6. Oktober 1979:

20 Jahre Kindergarten Hl. Kreuz, Weddigenstraße. Herzlichen Glückwusch.

Ausgabe 64, 17. November 1979:

Busfahrt der Firmlinge zum Benediktinerkloster Gerleve bei Coesfeld.

Ausgabe 67, 19. Januar 1980:

Die Gemeinde gratuliert Bernhard Deing, Gustav-Becker-Straße 5, geb. 23. 1. 1908, Maria Tünste, Hohenhorster Berge 2, geb. 26. 1. 1898.

Ausgabe 74, 3. Mai 1980:

Wenn in Hl. Kreuz noch niemals eine Predigt vom Stuhl gerissen haben sollte, bei dem tut's dann wenigstens die Trompete am kommenden Sonntag im Kirchenkonzert. „Händel in Hl. Kreuz“.



Die Mauern wachsen. Die erste Decke wird eingezogen. Die 3 Schwestern von Thondi mit dem H. H. Erzbischof Justin Diraviam von Madurai.

Ausgabe 75, 17. Mai 1980:

Ein toller Kindernachmittag. Am Montag, dem 12. 5., war es endlich soweit. Das geplante Kinderfest konnte bei strahlendem Wetter rings um das Kreuzbergheim stattfinden. Schon früh am Nachmittag waren die TOT-Mitarbeiter gekommen, um Spiele und Stände aufzubauen.

Ausgabe 76, vom 31. Mai 1980:

Dichter und Pastor. „O Leute, seht die Wände an: ob man das gar nicht ändern kann? Es ist doch schrecklich anzuseh'n: der Anstrich ist beschämend schön. Man kann ja kaum zur Seite schau'n, sofort beginnt ein tiefes Grau'n: die Wände und auch alle Türen, tun wirklich Heilig Kreuz nicht zieren.

Die Meßdiener berichten: Von Pfingstsamstag bis Montag sind wir mit 20 Meßdienern zur Jugendherberge Brügggen gefahren.

Die Jungpfadfinder berichten von ihrem Pfingstlager in Velen: Am Samstagmorgen fuhren wir um 7.00 Uhr los! Unterwegs verlor einer der Jungpfadfinder sein Fahrradventil.

Ausgabe 77, 14. Juni 1980:

Die Gemeinde war ganz Ohr für die Bitte vom Pastor, 4 000,— DM sind im Kasten für Farben, Pinsel und die Quasten.

Wir freuen uns, daß wir als Hilfe in Hl. Kreuz Pfarrer Rüve in diesem Jahr begrüßen konnten. Ebenso unsere neue Pastoralreferentin Elisabeth Wessels.

Statistik:

Trauungen: 28

Taufen: 48

Beerdigungen: 62

Erstkommunion: 57

Firmungen: 73

Adveniatkollekte: 22 438,19 DM

Misereorkollekte: 15 770,92 DM

Anschriften:

Pfarrer Wilhelm Olschewski, Königsmühlenweg 3, 429 Bocholt, Tel. 1 25 29

Pfarrer Alwin Rüve, Alter Postweg 26a, Rhede, Tel. 0 28 72/45 45

Pastoralreferentin Elisabeth Wessels, Richthofenstraße 3, 429 Bocholt, Tel. 1 75 75